

## JUDY WEISS

### *Eine der größten deutschen Stimmen kommt zurück!*

„Was macht eigentlich **Judy Weiss**?“ Das ist eine Frage, die man im Musikgeschäft öfter hört und die meist mit einem Achselzucken beantwortet wird. Seit ihrem letzten Album „*Here I Am*“ aus dem Jahr 2014 wurde es recht still um die Sängerin, die schon seit langer Zeit am Starnberger See zuhause ist. Doch große Dinge kündigen sich an. Mit **Judy Weiss** steht eines der spannendsten Comebacks in Deutschland an.

Die gebürtige Berlinerin **Judy Weiss** (50), arbeitet mit ihrem neuen Produzenten schon seit Anfang des Jahres 2022 an einem neuen Album. Und so wie sie ihre Karriere 1992 beim damaligen Label der Sony „Herzklang“ startete, ist sie auf dem kommenden Tonträger zur deutschsprachigen Musik zurückgekehrt. Ihre neuen Songs finden klanglich und textlich im Hier und Jetzt statt, aber natürlich wird allein durch die unverkennbare Stimme die Erinnerung an frühere Songs wach. Es ist am Ende ihr ureigener Stil, der mit modernen Sounds und Klangmustern in die Jetztzeit transferiert wird. **Judy Weiss** selbst beschreibt ihren neuen Stil folgendermaßen: „*Es sind Songs und Stücke, die wie das Wiedersehen von Freunden wirken, von Freunden, die sich lange nicht gesehen haben.*“ Auch inhaltlich gibt es viel zu erzählen und mit anderen zu teilen, denn mit den Erfahrungen einer 50-jährigen, dreifachen Mutter und Künstlerin, die schon vieles erlebt hat, weiß **Judy Weiss** was im Leben wirklich zählt und dies auch wert zu schätzen. Mehr als die Hälfte der Songs ist mittlerweile eingesungen. Die Ergebnisse der Aufnahmen lassen großes erwarten.

Um **Judy Weiss** und ihre Karriere besser einordnen zu können, ist es wichtig ihr Leben kurz Revue passieren zu lassen. **Judy Weiss** wurde am 31.05.1972 in Berlin geboren. Mit sechs Jahren hatte sie ihre ersten Klavierstunden und besuchte acht Jahre lang eine Spezial-Musikschule für Klavier und Gesang. Mit 16 Jahren setzte sie sich gegen 300 Mitbewerber um einen der wenigen Plätze an der renommierten „Hanns Eisler“ Musikhochschule in Berlin durch. Während des Studiums perfektionierte sie ihren Gesang und lernte Schauspiel und Tanz. Ihr Examen legte sie 1992 mit Auszeichnung ab. Schon während ihres Studiums war **Judy Weiss** eine geschätzte Sängerin der deutschen Musikszene. Sehr früh war sie an Studioproduktionen und Tourneen, unter anderem mit Udo Lindenberg, beteiligt.

Produziert von Neumi Neumann und Norbert Endlich erschienen 1992 beim Label Herzklang (Sony Music) die ersten Singles. Am 11.01.1993 konnte sich **Judy Weiss** mit „*Cinderella*“ erstmals in den deutschen Single-Charts platzieren und in der Folge hatte sie ihren ersten Auftritt in der ZDF-Hitparade. Im gleichen Jahr folgte das Debütalbum „*Geh Deinen Weg*“ mit den weiteren Singles „*Kirschen im Dezember*“, „*So wie ein Schmetterling*“ und „*Weil Du wiederkommst*“.

#### Kahé PR & Dialog

Inhaber Stefan Kahé

Enzianweg 14

82327 Tutzing

Tel. 08158 997116/ Mobil 0170 8628963

Mail: stefan.kahe@kaheprdialog-home.de

Steuernummer 161/234/10401/Umsatzsteuer Identifikationsnummer DE282405735

Mit der 1994er Single „*Ach lieber Gott*“ gelang ihr in drei hintereinander folgenden Sendungen die Nr. 1 in der ZDF-Hitparade und so trat sie folgend auch in der „Hits des Jahres“-Ausgabe auf. Die Schlagerfans liebten **Judy Weiss** und ihre Lieder. Im gleichen Jahr spielte **Weiss** ihre erste Musical-Rolle als Anita in „*West Side Story*“.

Im Jahr 1995 erschien das zweite **Judy Weiss**-Album „*Schütz mich*“ inkl. der gleichnamigen Single und weiteren Auskopplungen. Ihr Engagement im Musical-Bereich nahm zu dieser Zeit zunehmend mehr Zeit in Anspruch, so spielte sie 1995 in „*Die Schöne und das Biest*“. Außerdem spielte sie noch in dem Berliner Musical „*Space Dream*“ als Macchina.

Im Duett mit dem Startenor **Andrea Bocelli** („*Judy hat eine brillante Stimme und eine wunderbare Ausstrahlung*“) hatte **Judy Weiss** im Jahr 1997 einen internationalen Charterfolg mit dem Titel „*Vivo per lei – Ich lebe für sie*“. Folgend sang sie dann noch mehrere Male mit der Jazzpianistin **Maria Baptist**, die auch bei dem von **Weiss** organisierten Projekt „*First Friday*“ mitwirkte.

Ende der 90er Jahre entschied sich **Weiss** ins Pop-Genre zu wechseln. „*Ich wollte damals einfach viele Dinge ausprobieren*“, sagt sie heute über ihre damalige Entscheidung. Während sie weiterhin acht Mal pro Woche auf der Bühne des Berliner Musical-Theaters die Esmeralda in der Welt-Uraufführung von „*Der Glöckner von Notre Dame*“ spielte, produzierte und komponierte sie nebenbei Songs für ihr Soul-Pop-Album „*Something Real*“, das im Herbst 1999 auf den Markt kam und ein grandioser Erfolg wurde. Ihr zweites viel beachtetes Pop-Album „*Believe*“ folgte im September 2001.

Danach standen für **Judy Weiss** lange Zeit ihr Privatleben und ihre Kinder im Vordergrund. Lediglich im Jahr 2008 erschienen die von **Jack White** produzierten Singles „*Just Because I Love You*“ und „*Music Was My First Love*“, ein Remake des John-Miles-Klassikers Music. Für ihn, Erfolgsproduzent Jack White, galt sie zu dieser Zeit als „*beste deutsche Sängerin, deren Stimme internationales Niveau erreicht*“. Im Jahr 2014 erfolgte dann die bis jetzt letzte Musikveröffentlichung, das Album „*Here I am*“. Dann wurde es ruhig um die Sängerin.

In Kürze kommt mit **Judy Weiss** nun eine der sicherlich besten deutschen Stimmen auf die Bühne zurück, um ihre neuen, sehr persönlich geprägten Lieder dem Publikum zu präsentieren. Die Musik- und Medienwelt hat schon lange darauf gewartet. Bald ist es endlich so weit. Gerade Freunde der deutschsprachigen Musik werden die neuen Songs lieben, „*die wie das Wiedersehen von Freunden wirken, von Freunden, die sich lange nicht gesehen haben.*“

Weitere News zum Comeback von **Judy Weiss** erfahren Sie rechtzeitig hier: [www.judy-weiss.de](http://www.judy-weiss.de)

Stand: August 2022

**Kahé PR & Dialog**

Inhaber Stefan Kahé

Enzianweg 14

82327 Tutzing

Tel. 08158 997116/ Mobil 0170 8628963

Mail: stefan.kahe@kaheprdialog-home.de

Steuernummer 161/234/10401/Umsatzsteuer Identifikationsnummer DE282405735